

Beschlussvorlage



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1921/2011
Amt/Aktenzeichen Dezernat VI/69-96-001	Datum 31.10.2011	TOP

Behandlung im Stadtvorstand gem. § 58 (3) S. 2 i. V. m. 47 (1) S. 2 Nr. 1 GemO am 08.11.2011

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Werkausschuss der Gebäudewirtschaft Mainz	Vorberatung	22.11.2011	Ö
Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen	Vorberatung	06.12.2011	Ö
Stadtrat	Entscheidung	14.12.2011	Ö

Betreff:

Investitionsprogramm 2011 - 2015
des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft Mainz

Dem Oberbürgermeister und dem Stadtvorstand vorzulegen

Mainz, 04.11.2011

gez. Marianne Grosse
Marianne Grosse
Beigeordnete

Mainz,

Jens Beutel
Oberbürgermeister

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt das als Anlage beigefügte Investitionsprogramm 2011 - 2015 der Gebäudewirtschaft Mainz.

Problembeschreibung / Begründung:

1. Sachverhalt
2. Lösung
3. Alternative
4. Analyse und Bewertung geschlechtsspezifischer Folgen

Gemäß Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung ist ein Investitionsprogramm aufzustellen. Im Investitionsprogramm werden die kreditfinanzierten, laufenden bzw. geplanten Maßnahmen aufgelistet.

Der Investitionsbedarf für das GWM-Sondervermögen liegt nach aktualisierten Kostenschätzungen bzw. durch Ermittlung nach Orientierungsdaten bei 186 Mio. Euro!

Die Maßnahmenliste wird entscheidend durch die von der ADD zu genehmigenden Investitionskreditermächtigung geprägt.

Im Jahre 2012 wird von einer Kreditermächtigung in Höhe von 10,0 Mio. Euro ausgegangen.

Folgende neue zusätzliche Maßnahmen werden vorgeschlagen und wurden im vorliegenden Investitionsprogramm berücksichtigt:

- Gutenberg-Museum, Brandschutz
- Carl-Zuckmayer-Schulzentrum, Energetische Sanierung Sporthalle B
- VHS, Energetische Sanierung und Substanzsicherung, Gebäude H, 1. BA
- Kanonikus-Kir-Realschule, Sanierung
- Anne-Frank-Realschule Plus, Standort frühere Schillerschule, Umkleidebereiche Turnhalle

Zur Kreditfinanzierung der laufenden, bereits beschlossenen Baumaßnahmen sind im Jahre 2012 8,7 Mio. Euro notwendig. Für „neue“ Baumaßnahmen verbleibt also in 2012 in der Summe nur eine Kreditermächtigung von 2,3 Mio. Euro.

Finanzielle Auswirkungen:

[] ja, Stellungnahme des Amtes 20 (Anlage 1)

[X] nein